Berliner Woche



Kalenderwoche **24** Mittwoch, 14. Juni 2017 • 24. Jahrgang

Reinickendorf · Wittenau · Märkisches Viertel

Nachrichten, Einkaufstipps und Ratgeber für Ihre Ortsteile - jede Woche aktuell

Herzlichen Dank, Berlin!



Helmut Herold Chefredakteur

Was für ein großartiges Fest. Welche Begeisterung in der Stadt. Eine Woche lang stand Berlin im Zeichen des

Internationalen Deutschen Turnfestes, der größten Breiten- und Wettkampfsportveranstaltung der Welt. Mehr als 80 000 Aktive zeigten ihr Können. In allen Bezirken gab es Veranstaltungen. Die Stadiongala im Olympiastadion wurde für die 60 000 Zuschauer zum unvergesslichen Erlebnis. Berlin hat sich einmal mehr als großartiger Gastgeber präsentiert. Dafür gebührt den Organisatoren Dank und Anerkennung. Und ein ganz besonderes Lob den zahlreichen Ehrenamtlichen, die an vielen Stellen zupackten. Ohne sie wäre ein Turnfest in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen. Mein persönliches Dankeschön gilt jenen Leserinnen und Lesern. die sich nach den Aufrufen in dieser Zeitung als Schulhelfer und Quartiersmanager meldeten, um die Unterbringung von Turnfestteilnehmern in den Schulen sicherzustellen.



Das war wirklich klasse.



Klassensprecher im Abgeordnetenhaus

Reinickendorf. Zum Internationalen Kindertag am 1. Juni hatte die SPD-Abgeordnete Bettina König (vonre rechts) 30 Klassensprecher der Kolumbus-Grundschule ins Abgeordnetenhaus eingeladen. Andreas Woche erklärte ihnen kindgerecht das Funktionieren des Berliner Parlamants und führte dann durchs Haus. Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Kurzparkzone Tegel bleibt

Zustimmung bei Anwohnern und Geschäftsleuten

Tegel. Die Kurzparkzone in Tegel-City wird dauerhaft eingerichtet. Das teilte jetzt das Bezirksamt für die Sitzung der Bezirksverordneten am 14. Juni mit.

Die Kurzparkzone war zum 1. Juli 2016 probeweise für zwei Jahre eingerichtet worden. Ursache waren Beschwerden von Anwohnern wie Geschäftsleuten über fehlende Parkplätze. Insbesondere Pendler aus dem Umland nutzten die knappen Parkflächen, um von Tegel aus zumeist in die U-Bahn zu wechseln. Bei gutem Wetter kamen dann noch die Ausflügler hinzu, die zum Bei-

menade spazieren wollten. Bürgermeister Frank Balzer Anwohner mussten lange durch die Straßen kurven, re Straßenverkehrsbehörde bevor sie parken konnten, zuständigen Stadtrat Sebas-Geschäftsleute fürchteten, dass Kunden einfach woanders hinfahren, wenn sie ihr mehr möglich. Auto nicht in der Nähe der Läden abstellen können.

Wer jetzt legal parken will, braucht eine Ausnahmegenehmigung in Form eines Anwohnerausweises, darf seinen Wagen mit Parkscheibe für drei Stunden abstellen. Nach einem knappen Jahr steht für das Bezirksamt fest, "dass die Einrichtung der Parkscheibenzone die Parksituation für Anwohner

spiel auf der Greenwichpro- deutlich entspannt hat". Laut Ausdehnung wünschten. So (CDU) und dem für die untetian Maack (AfD) ist eine Nutzung für Pendler nicht

> Wenn Anwohner oder Gewerbetreibende ihre Parkausweise bei der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde beantragten, wurden sie zugleich nach ihrer Bewertung

> der Kurzparkzone gefragt. Rund 80 Prozent zeigten sich dabei mit der neuen Situation zufrieden.

Zugleich gaben rund 70 Prozent der Anwohner an, dass sie sich eine zeitliche turm bereit.

galt die neue Regelung bisher bis 18 Uhr. Ausflügler oder Besucher von Geschäften konnten also dauerhaft parken, wenn sie um 15 Uhr kamen. Darauf hat das Bezirksamt reagiert. Jetzt gilt die Kurzparkzone von Montag bis Sonnabend von 8 bis 20 Uhr.

Ausnahmegenehmigungen sind mit der dauerhaften Einrichtung der Kurzparkzone nicht mehr bis zum 30. Juni 2018 gültig, sondern für zwei Jahre ab dem Erwerb. Für Pendler stehen Parkplätze unter anderem im Parkhaus der Hallen am Borsig-

Ihre Chance der Woche



In dieser Ausgabe verlosen wir Familienkarten für den 6. Hundetag im Tierpark Berlin am 24. und 25. Juni. Wie Sie gewinnen können, lesen Sie im Innenteil.

So haben Sie abgestimmt

In der Frage der Woche der vorangegangenen Ausgabe sollten Sie entscheiden:

Sollen 16-Jährige an Bundestagswahlen teilnehmen dürfen?

Und so haben Sie abgestimmt:

JA: 7% NEIN: 93%

In unserer heutigen Frage geht es um Hetzkommentare in sozialen Netzwerken.



FENSTERPUTZEN Gardinen-Vollreinigung Stores waschen - morgens ab. abends ran

Pünktlich, zuverlässig, picobello ohne wenn und aber

Reinigungsfirma Andreas Franz

sauber • zuverlässig Mittelbruchzeile 112

13409 Berlin **22** 491 95 64 Seit 25 Jahren



Renault Twingo Life SCe 70 · 5-Türer · LED-Tagfahrlicht · Geschwindigkeitsbegrenzer · Servolenkung · Beifahrersitzlehne umklap sitzlehne 1/1 umklappbar · Zentralverriegelung · Rordomnuter · ARS · ECD · Bergonfahrhälte sitzlehne 1/1 umklappbar · Zentralverriegelung · Bordcomputer · ABS · ESP · Berganfahrhiffe Afribags · Gesamtverbrauch (J/100 km): innerorts 6,3; außerorts 4,2; kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 112 (Werte nach V0 (EG) 715/2007)



Teltow, Oderstr. 55 3 03328-45700 · Berlin-Charlottenburg, Sophie-Charlotten-Str. 26 3 030-301039860 · Gosen, Am Müggelpark 6) 03362-883910 · Gebrauchtwagen Hoppegarten, Carenaallee 3) 03342-426860 · Berlin-Köpenick Wendenschloßstr. 184 J 030-6580220 · Berlin-Spandau, Am Juliusturm 40-42 J 030-3549230 · Autohaus Gotthard König GmbH (Sitz: 10829 Berlin-Schöneberg, Kolonnenstr. 31 J 030-7895670) · insgesamt 28x in Deutschland

*zuzüglich 799 € für Bereitstellungskosten · monatliche Leasingrate: 50 € · Anzahlung: 0 € · Laufzeit: 48 Monate, 10 Tkm/Jahr · ein Angebot der König Leasing GmbH (12557 Berlin, Wendenschloßstraße 184) · Abbildung zeigt Renault Twingo Life mit Sonderausstattungen · eines Kauf- oder Leasingvertrages, erhalten die ersten 50 Kunden zwischen dem 14.-25.06.17 eine Alda-Reise für zwei Personen geschenkt

SONDERVERKAUF NACH WASSERSCHADEN

Möbel Anderle lockt mit sensationellen Angeboten

Berlin. Gerade war Neueröffnung bei Möbel Anderle in der Gorkistraße und dann das: ein Wasserschaden nach einem Rohrbruch, durch den Teile der Ausstellungsfläche in Mitleidenschaft gezogen wurden. Da nun eiligst mit den Renovierungsarbeiten begonnen werden soll, müssen Flächen geräumt werden. Der Vorteil für Kunden: Es wird eine große Menge unbeschädigter, hochwer-

tiger Ware abverkauft - mit sensationellen Rabatten bis zu 75 Prozent gegenüber dem Normalpreis. Auch diejenigen, die nichts Passendes finden, profitieren, denn sie erhalten 19 Prozent Mehrwertsteuer geschenkt und zusätzlich 10 Prozent Sonderrabatt auf Neubestellungen. Schnellsein lohnt sich auf jeden Fall, um noch die größte Auswahl zu haben.



Im ehemaligen Hertie-Haus in Tegel Gorkistraße 2-10. Ecke Berliner Straße (Eingang in der Fußgängerzone) Tel. 030/43007-0 · www.anderle-moebel.de Öffnungszeiten:

10 - 16 Uhr



Seite 2

14. Juni 2017

mentssitz.



Bettina König und die Schüler suchen Bettina Königs Parla- Bettina König (hinten rechts) mit den Klassensprechern der Fotos: Christian Schindler Kolumbus-Grundschule im Abgeordnetenhaus.

So funktioniert Politik

Kolumbus-Schüler im Abgeordnetenhaus

Reinickendorf. Zu einer kindgerechten Führung durchs Abgeordnetenhaus hat am 1. Juni die SPD-Abgeordnete Bettina König die Klassensprecher der Kolumbus-Grundschule eingeladen.

Andreas Woche muss zu Beginn die Erwartungen senken: "Nein, Angela Merkel kommt hier nicht her." Andreas Woche führt die Reinickendorfer Grundschüler zusammen mit der Abgeordneten Bettina König durch das Berliner Parlament. Und muss gleich zu Beginn klar-

auftritt. Die Bundeskanzlerin muss im Bundestag Rede und Antwort stehen, der Regierende Bürgermeister Michael Müller (SPD) dagegen im Abgeordnetenhaus.

Allerdings: Der Arbeitsplatz der Regierung ist nicht ihren Platz in der SPD-Fraktidas Parlament, und so fragt on hat. Das ist allerdings auch eine Schülerin, ob Müller es nicht ihr richtiger Arbeitsdenn weit habe von seinem platz. Sie ist zumeist zwischen Büro im Roten Rathaus ins Büro im Abgeordnetenhaus, Abgeordnetenhaus. Da kann diversen Sitzungssälen für Woche beruhigen: So weit Abstimmungen in der Fraktiist das nicht. Und Woche be- on und mit anderen Fraktiorichtet auch, dass man auch nen, und in ihrem Reinickenals Zuhörer der Politik promi-

machen, dass nicht jeder Po- nent werden kann. "Warst Du litiker in jedem Parlament schon mal im Fernsehen?", fragt ihn ein Schüler, und Woche berichtet, dass ihn während einer Plenarsitzung eine der großen Kameras im Saal "eingefangen" hat.

> Bettina König zeigt von den Zuschauerrängen aus, wo sie dorfer Wahlkreis unterwegs.

Das führt dann auch zu Fragen nach den Arbeitsbedingungen der Abgeordneten. Ja, Bettina König wird auch in die Ferien fahren, aber doch eher kurz. Der Einsatz für Reinickendorf ist dann doch zeitaufwendig, und dann ist da auch noch ein anderer Beruf außerhalb der Politik, der der Angestellten beim Deutschen Roten Kreuz.

Die Kolumbus-Schüler lassen sich zum Schluss Autogramme von Bettina König geben. Seit viele von ihnen als Kiezreporter in Reinickendorf unterwegs sind, ist Politik für sie wichtig geworden.

Hochbeet für die Toulouse-Lautrec-Schule

Gärtnern auch für Rollstuhlfahrer

Borsigwalde. Die Umwelt-Initiative Zukunft Stadt & Natur hat der Toulouse-Lautrec-Schule, Miraustraße 120, ein Hochbeet übergeben.

Im Rahmen der bundesweiten Spendenaktion PflanzenWelten erhielten auch Charlie-Rivel-Grundschule in Spandau und die Fläming-Grundschule Schöneberg ein Hochbeet. An den Hochbeeten können sich auch Rollstuhlfahrer gärtnerisch betätigen.

Im liebevoll eingerichteten Schulgarten der Toulouse-Lautrec-Schule, der im vergangenen Jahr an der Schule entstand, fand das Hochbeet einen perfekten Platz. Mit einem umfangreichen Catering, das die ganze Vielfalt der angebauten und zu köstlichen Speisen

verarbeitete Gartenernte aufzeigte, bedankte sich die Toulouse-Lautrec-Schule für die Spende.

Die seit 2012 bundesweit **Umwelt-Initiative** tätige Zukunft Stadt & Natur will ihren Beitrag zur Inklusion leisten. Daher werden seit diesem Jahr Hochbeete als Spendenmodul angeboten. Mehr als 70 Hochbeete wurden 2016 deutschlandweit an Grundschulen gespendet. Zukunft Stadt & Natur, die Umwelt-Initiative der Town & Country Stiftung, engagiert sich mit den Pflanzen-Welten im Themenkomplex Biologische Vielfalt. Anlass ist die von der UN ausgerufene "Dekade Biologische Vielfalt", die noch bis 2020

Weitere Informationen unter www.netzwerk-natur.de.



Der Garten der Toulouse-Lautrec-Schule verfügt jetzt auch über ein Hochbeet. Foto: Dirk Nishen

Nette Nachbarn

Patenschaften in Tegel-Süd

Tegel. Die Wohnungsbaugesellschaft Gewobag und der Humanistische Verband haben das Modellprojekt "Kiezpatenschaften" gestartet.

zwischen Nachbarn herstel-

und den sozialen Zusammenhalt ausbauen. Institutionen und freie Träger vor Ort werden in die Arbeit einbezogen. Wer mehr wissen will, meldet sich bei Katja Labidi. Erreichbar ist sie jeweils mon-Es soll persönliche Kontakte tags, dienstags und freitags unter **\Circ** 0176/ 26 88 55 78





ılose Parkplätze vor der Tür

Mo – Fr 10 – 18 Uhr | Sa 10 – 16 Uhr

www.schmuck-luxusuhren-ankauf.do

030-30 30 66 77 (Mo - So 24h)





Einladung zum Fachvortrag

,Elternunterhalt⁴

Rechtsanwalt Oktav Atas informiert und berät Sie kostenfrei zum Thema Elternunterhalt.

am Dienstag, der 20. Juni 2017 um 17 Uhr im Festsaal unseres Hauses

Müllerstraße 76 / 13349 Berlin-Wedding Tel.: 030/ 817998-0 ww.domicil-seniorenresidenzen.de wedding@domicil-seniorenresidenzen.de